

## Leitfragen N2 für Personalauswahl II (SoSe 2024) 6. Sitzung

Nerdinger, Blickle & Schaper (2019). Arbeits- und Organisationspsychologie, Kp. 3.8, Kp. 17.4-17.8.

1. Worauf muss der Einsatz psychodiagnostischer Verfahren in der Personalauswahl beruhen, was sollte dazu kommen?
2. Warum ist es sinnvoll, multimodale Auswahlprozeduren einzusetzen?
3. Wie unterscheiden sich das Kompensations- und das Konfigurationsmodell der Kombination von Eignungsprädiktoren?
4. Was sind richtige und was sind falsche Auswahlentscheidungen?
5. Welche Gründe kann es geben, institutionelle Auswahlfehler zu vermeiden, welche Gründe, individuelle Auswahlfehler zu vermeiden?
6. In welchem Verhältnis stehen institutionelle und individuelle Fehler?
7. Durch welche Maßnahmen lassen sich institutionelle Auswahlfehler vermeiden?
8. Welche Größen bestimmen den finanziellen Nutzen von Personalauswahlverfahren für die Organisation?
9. Was sind Quotenregelungen in der Personalauswahl? Sind sie fair?